

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Christopher Vogt, MdL
Stellvertretender Vorsitzender

Dr. Heiner Garg, MdL
Parlamentarischer Geschäftsführer

Nr. 134/2015
Kiel, Montag, 30. März 2015

Finanzen/Tarifabschluss

Dr. Heiner Garg: Die Landesregierung muss die 1:1-Übertragung des Tarifabschlusses auf die Beamtenbesoldung gewährleisten

Zum Tarifabschluss im öffentlichen Dienst und zu den Auswirkungen auf die Beamtenbesoldung in Schleswig-Holstein erklärt der Parlamentarische Geschäftsführer und finanzpolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, **Dr. Heiner Garg**:

„Nach dem jetzt vorliegenden Tarifabschluss im öffentlichen Dienst muss die Landesregierung unmissverständlich klarmachen, dass diese Einigung zeit- und wirkungsgleich auf die Beamtinnen und Beamten des Landes übertragen wird. Wir haben alle noch das unsägliche Gewürge dieser Koalition von vor zwei Jahren in Erinnerung, als mit Verweis auf die Haushaltslage Reallohnkürzungen bei den Beamten gerechtfertigt werden sollten. Dies war – und ist – rechtswidrig, wie uns der Wissenschaftliche Dienst des Landtages bereits vor zwei Jahren bestätigte.“

Wenn Finanzministerin Monika Heinold jetzt verlauten lässt, dass ‚eine Erhöhung der Gehälter um durchschnittlich 4,6 Prozent eine spürbare Belastung für den Landeshaushalt‘ sei, dann sagt das außerdem viel darüber aus, welchen Stellenwert die faire Bezahlung der Landesbediensteten bei Rot-Grün-Blau hat. Im Angesicht von Rekordsteuereinnahmen erwarten wir von der Landesregierung jetzt kein Taktieren, sondern ein klares Signal an die Beamtinnen und Beamten, dass die 1:1-Übertragung des Tarifabschlusses gewährleistet wird.“